

Hallenturnier 05.11.2016 - FC Dürrenast

	Dürrenast	2 - 3	Lerchenfeld c	FC @
	EDO Simme	0 - 3	Lerchenfeld c	FC @
	Münsingen	2 - 0	Lerchenfeld c	FC @
FC (B)	Lerchenfeld c	5 - 0	Kirchberg	
FC @	Lerchenfeld c	3 - 1	Hünibach	

WAHN...SINN

Wow, wow und nochmals wow - was für ein Feuerwerk zum Saisonschluss !!! Herzliche Gratulation zum sensationellen zweiten Platz, Mannschaft; ihr habt euch den Pokal redlich verdient.

Zum Turniersieg hat im Übrigen nur sehr wenig gefehlt. Wir waren punktgleich mit dem Sieger, hatten das weitaus bessere Torverhältnis, leider hatten wir aber die Direktbegegnung knapp verloren, was schlussendlich den zweiten Rang ausmachte. Aber egal, wir konnten sage und schreibe 4 Siege verbuchen bei nur einer knappen Niederlage.

Spiel 1: Stadtderby; FC Dürrenast c



Zu diesem Spiel gab es eine Vorgeschichte. Als ich 1h vor Turnierbeginn die Taschen in unsere Kabine verbringen wollte, hatte ich eine unliebsame Begegnung mit, sagen wir mal mit Furchur; kennt ihr Furchur der Drache? "Da unge heit dr dänk no nüt verlore, göt ufe..." dröhnte es durch die offenbar heiligen Hallen. Ach Gott, lieber hätte ich wenig später nicht noch gefragt wo denn die Mädchenumkleide sein solle, denn die Antwort folgte prompt; "Das steit dänk obe uf em ne Zeddu, Du muesch dänk Turnierleitig frage". Ja da fühlt man sich doch gleich so herzlich willkommen...und das auf nüchternen, nach Koffein lechzenden Magen !!! Grr...

Möge die Spiele beginnen... Der Lerchu Express war schnell in Fahrt gekommen, bald führten wir mit zwei Toren unterschied. Den Anschlusstreffer konterte die Truppe umgehend zum 1:3. Das 2 - 3 kurz vor Schluss vermochte uns nur einen kleinen Seufzer abringen - gähn...

Die 0 - 7 Schmach am allerersten Match der Saison Anfang August war "gerächt". Stolz zogen die Kicker nach getaner Arbeit vom Feld. Dass mir nach dem heroischen Sieg vom gegnerischen Trainer nicht einmal die Hand gereicht wurde, vermag meiner ganz tief in mir aufkommenden Schadenfreude nichts anzuhaben. ai ai ai...

Spiel 2; EDO Simme

Wiederum eine sehr kämpferische Leistung, jeder ging für jeden. Die Geschichte ist schnell erzählt, verdient zogen die Lerchu-Kids mit drei Zählern im Gepäck Richtung Garderobe. Super gemacht.

Spiel 3; FC Münsingen

Man könnte diese Partie durchaus später als Schicksalspartie bezeichnen, das mochte den kleinen Kämpfern zu diesem Zeitpunkt aber herzlich egal gewesen sein, kein Ball wurde verloren gegeben, es wurde prima gespielt und gefightet - ääähhh, ich glaub mich tritt ein Pferd - Tooooor. Leider musste aber unser Torhüter hinter sich greifen. Irgendwie war das nicht unsere Partie, sehr gut gespielt aber leider trotzdem verloren. Uns fehlte das Quantum Glück. Irgendwie schien das zuvor eingenommene Bio-Doping seine Wirkung noch nicht so ganz zu entfalten

Spiel 4; FC Kirchberg

Ganz ehrlich, wir hatten vor diesem Gegner etwas Angst, allen war irgendwie etwas "gschmuch"... Toll wer dann einen Luan in seinen Reihen weis, er unterhielt flucks Spieler und Besucher mit ein paar illustren Zaubertrickli, bis dann "Kampfsau" Devin (Sorry Devä - ich finde den Namen irgendwie passend) den Turbo Buzzer gedrückt hatte. Nach dem Motto, jeder Schuss ein Treffer, scorte das Team im Nu zum 5 - 0. Leider stürzte Virginia auf dem harten Hallenboden unglücklich, sie konnte aber nach kurzer Auszeit wieder mittun. Sieg Nummer drei wurde zur sicheren Tatsache geworden. Nun begann es stark nach Sensation zu riechen in der Halle, der eine oder andere witterte bereits das Edelmetall. In der Kabine wurden die ersten Pläne für den Trophäe Schrank im eigenen Zimmer entworfen...

Spiel 5: Hünibach

Mit viel Selbstvertrauen im Gepäck ging's in die letzte Partie. Wir mussten gegen das sehr starke Hünibach ran. Hünibach fand auch gleich besser in die Partie und erzielte prompt das 0 - 1. Nun, ich musste mit erhobenen Kopf feststellen, dass die Zeiten definitiv vorbei sind, als dass die Kinder bei einer drohenden Niederlage die Köpfe in den Sand strecken mochten. Geile Show, jeder kämpfte bis zur totalen Erschöpfung, getragen vom Gedanken an den möglichen Pokal. Die Früchte des Erfolgs sollten bald geerntet werden, Lukas donnerte die Plastikkugel unter die Latte. Nun gab's kein Halten mehr, mit letzter Kraft legten Luan und Devin nach, wir führten nun verdient mit

1 - 3. Jetzt waren unsere tapferen Verteidiger gefragt, einfach weg die Kugel - man möge es uns an dieser Stelle verzeihen !!! Die Spannung war kaum mehr zu ertragen, die Uhr zählte ganz langsam runter, 10 - 9 - 8 - 7 - 6 - 5 - 4 - 3 - 2 - 1 - tuuuut. Aus, Ende und vorbei... Wir durften nun das vierte Mal unseren brandneuen Schlachtruf zum Besten geben WAHN...SINN...

Hey Team, grossartige Leistung von jedem einzelnen von euch. Jeder hat sein absolut bestes gegeben, für sich selbst und für die Mannschaft. Ich bin mächtig stolz auch euch !!!

Nun begann das lange warten, das grosse Zittern. Mir war klar, dass wir ganz vorne in der Tabelle mitmischen, das genaue Resultat kannte ich aber auch nicht.

Dann kam er, der grosse Moment - Rang 2 - FC Lerchenfeld c!!!

Endlich gab's die verbeigesehnten Pokale. Wer hätte uns das bei Beginn der Saison zugetraut? Wir waren sogar punktgleich mit dem FC Münsingen ganz oben in der Tabelle, hatten mehr Tore erzielt und weniger erhalten, nur der Umstand, dass wir ausgerechnet gegen Münsingen die einzige Niederlage einstecken mussten, verbannte uns auf den zweiten Rang. Das Reglement gewichtete die Direktbegegnung höher als die Tordifferenz. Egal...

Spieler:

Virginia, Lukas, Enes, Jaemye, Devin, Luan, Melvin, Dian, Felix

Torschützen:

Spiel 1: Luan, Luan, Luan

Spiel 2: Lukas, Luan, Jaemye

Spiel 3: --

Spiel 4: Lukas, Devin, Devin, Luan, Devin

Spiel 5: Lukas, Luan Devin